

RECHT UND GERECHTIGKEIT IN CHINA

Ablaufplan, Stand 07.11.2014

Freitag, 7.11.2014

- 9.00-15.00 Anmeldung zur Tagung am Institut für Sinologie und Ostasienkunde (Schlaunstr. 2)
- 15.00-16.00 Anmeldung zur Tagung im Foyer des Schlosses (Schlossplatz 2)
- 16.00-16.30 **Eröffnung der Tagung (Senatssaal, Schlossplatz 2)**
- 16.30-17.45 **Panel 1 – Vormodernes China: Ideen- und Rezeptionsgeschichte (Senatssaal)**
Chair: Tania Becker
- | | |
|-------------------------------------|---|
| Susanne Adamski (Bonn) | Sklave oder Dienstmann? Einige Überlegungen zum Status von chén 臣 in der West-Zhōu-Zeit (1045-771 v.Chr.) |
| Christian Schwermann (Bonn/Münster) | Ökonomische Gerechtigkeit im antiken China? Einige verteilungspolitische Denkansätze |

Pause

- 18.15-19.15 **Festvortrag (Senatssaal)**
Harro von Senger (Lausanne): Recht und Supraplanung in der Volksrepublik China

- 20.00 Uhr *Abendessen*

Samstag, 8.11.2014

- 9.00-10.30 **Panel 2 – Recht und Tradition (Sinologie, Raum 23)**
Chair: Harro von Senger
- | | |
|--------------------------|--|
| Kerstin Storm (Münster) | Rangkonflikte im Spiegel tangzeitlicher „Entscheidungen“ |
| Astrid Lipinsky (Wien) | Die Abschaffung der Todesstrafe in der chinesischen Rechtsgeschichte |
| Nils Pelzer (Luxembourg) | Mediation in China: Modernisierung einer traditionellen Institution |
- 9.00-11.00 **Panel 3 – Moderne Literatur und Kunst (1. OG, Raum 123)**
Chair: Liu Huiru
- | | |
|--------------------------------------|--|
| Lena Henningsen (Freiburg) | Von Liebesabenteurern, Spionen, aufrechten Revolutionären und Kämpfern für die Gerechtigkeit: Zu Rolle und Einfluss von illegaler Unterhaltungsliteratur aus der Zeit der Kulturrevolution |
| Tania Becker (Berlin) | Abenteuer Unter der Haut: Uterus Man oder das Recht auf Trivialität im Zeitalter der Playstations |
| Chang Liu (Würzburg/Jilin, VR China) | Censorship and The Right to Artistic Freedom in China's Pop Music Industry |
| Myong-Sook Park (Hamburg) | Wahrnehmung des Rechts und der Gerechtigkeit durch Künstlerprotagonisten in chinesischen Erzählungen |

RECHT UND GERECHTIGKEIT IN CHINA

Kaffeepause

11.15-12.45 **Panel 4 – Vormoderne Literatur (Sinologie, Raum 23)**

Chair: Christian Soffel

- Phillip Grimberg (Köln) Eine Eruption gerechten Zorns - Li Zhis 李贄 (1527-1602) kritischer Kommentar zur Erzählung von Loyalität und Gerechtigkeit am Flussufer (Zhongyi shuihu zhuan)
- Liu Chieh-hua (Taiwan) Exploring the routes connecting China Proper and the Deep South under the Early Tang: Shen Quanqi's Itinerary as an Example
- Barbara Witt (Würzburg) Gerechtigkeit im Angesicht des „himmlischen Willens“ 天意: das Schicksal der Shiji niangniang 石磯娘娘 im Fengshen yanyi 封神演義

11.15-12.15 **Panel 5 – Recht und Internationales (1. OG, Raum 123)**

Chair: Jonas Polfuß

- Gunnar Henrich (Bonn) Antichinaismus im südlichen Afrika als andauernder Rechtsbruch: Ursprung, Typologien und Implikationen für die Beziehung Chinas zu Afrika
- Jesús Pérez-García (Valladolid, Spanien) Der Erste Weltkrieg am Ostchinesischen Meer und die vier Jahre Gefangenschaft. Interkulturelle Analyse der deutsch-chinesisch-japanischen Beziehungen

12.45-14.00

Mittagessen / Treffen des Vorstands

14.00-15.45 **DFG-Förderung und CrossAsia (Sinologie, Raum 23)**

Moderation: Kerstin Storm

- Claudia Althaus (DFG) Forschungsförderung der DFG – Programme und Perspektiven
- Matthias Kaun (Staatsbibliothek zu Berlin) CrossAsia ab 2016: Wie kann und wie soll es weitergehen

Kaffeepause mit Diskussion

16.00-17.00 **Panel 7 – Rechtsverständnis im Vergleich (Sinologie, Raum 23)**

Chair: Christian Schwermann

- Liu Mei (Bonn) Unterschiede aus den Kulturquellen: die mythischen Figuren – Xiezhi 解廌 und Themis – jeweils im antiken China und Griechenland für Gerechtigkeit
- Oliver Simon (Duisburg/Essen) China entdeckt den Westen – die Reise der chinesischen Studienkommission von 1905/6 und ihre Ansichten vom westlichen Recht

17.30-19.30 **Mitgliederversammlung der Deutschen Vereinigung für Chinastudien (DVCS) (Sinologie, Raum 23)**

20.00 Uhr

Abendessen

RECHT UND GERECHTIGKEIT IN CHINA

Sonntag, 9.11.2014

10.00-11.00 **Panel 8 – Bildung und Gerechtigkeit (Sinologie, Raum 23)**

Chair: Rüdiger Breuer

Jonas Polfuß

(Münster)

Liu Huiru (Trier)

Talente anhand ihres Äußeren erwählen 以貌取人?

Über die Kriterien einer gerechten Auswahl in der Tang-Zeit

Mythos Bildungsgerechtigkeit: Eine kritische Betrachtung der
Hochschulaufnahmeprüfung in China

Kaffeepause

11.30-13.00 **Panel 9 – Modernes Recht und Politik (Sinologie, Raum 23)**

Chair: N.N.

Justus Geschonneck

(Trier)

Christoph Holtwisch

(Vreden)

Daniel Sprick (Köln)

Der Liberalismus im politischen Diskurs der VR China

Kommunale Selbstverwaltung in China – Analyse der aktuellen
Reformprozesse

Grenzen der Notwehr im chinesischen Strafrecht

11.30-12.45 **Panel 10 – Arbeit und Recht in der Vormoderne (1. OG, Raum 123)**

Chair: N.N.

Christine Moll-

Murata (Bochum)

Ulrich Theobald

(Tübingen)

Moll-Murata und

Theobald für Chen

Hailian (Bochum)

Lohnarbeit zwischen Rechtsnormen und Rechtsprechung in der Ming-
und Qingdynastie

Recht auf Arbeit? Die berufliche Lage von Prüfungsabsolventen im
späten Kaiserreich

Tatort Bergwerk: Die Regulierung der Bergarbeiter im südwestlichen
China der frühen Qingdynastie (Kurzvorstellung der Forschung in
Abwesenheit von Chen Hailian)

Ende der Tagung / Mittagessen

15.00 Uhr

Optionales Kulturprogramm Münster